

Allgemeine Konvertierungseinstellungen

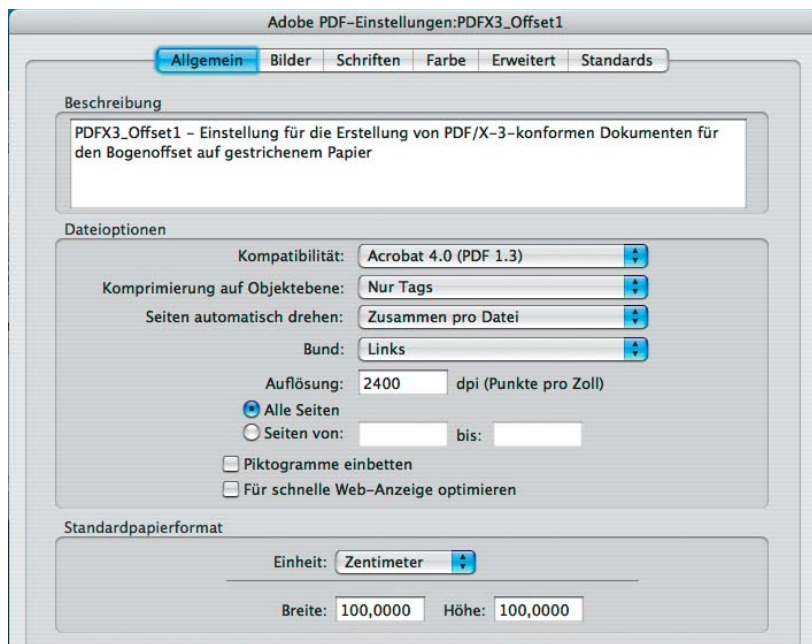
| | |
|---|---------|
| Dateioptionen | Seite 1 |
| Standardpapierformat | Seite 5 |
| Die wichtigsten Kompatibilitätsunterschiede | Seite 5 |

Übersicht



Die Konvertierungseinstellungen legen fest, wie PostScript-Dokumente zu PDF konvertiert werden. Gleichzeitig wird auch das spätere Einsatzgebiet der PDF-Datei bestimmt.

Dateioptionen



Registerkarte „Allgemein“
(„Voreinstellungen >
Adobe-PDF-Einstellungen
bearbeiten...“)

TOP

5

Über das Einblendmenü **Kompatibilität** wird die zu erzeugende PDF-Version eingestellt. Wenn Sie eine PDF-Datei erstellen möchten, die Sie problemlos weiterreichen können, sollten Sie die PDF-Dokumente nie mit der neuesten PDF-Version erzeugen, da viele Anwender mit älteren Versionen des Programms **Acrobat** bzw. **Acrobat Reader** arbeiten.

Kompatibilität

- Acrobat 4.0 (PDF 1.3)
- Acrobat 5.0 (PDF 1.4)
- Acrobat 6.0 (PDF 1.5)
- Acrobat 7.0 (PDF 1.6)
- Acrobat 8.0 (PDF 1.7)

Auch heute noch wird in der Druckindustrie überwiegend das Format **Acrobat 4.0 (PDF 1.3)** eingesetzt, da auch die ISO-Norm für PDF/X-3 dieses PDF-Format verlangt.

PDF 1.3

Acrobat 5.0 (PDF 1.4) wurde für die Anzeige von echten transparenten Objekten optimiert. Auch heute noch haben einige ältere RIPs und einige Weiterverarbeitungsprogramme Probleme, transparente Objekte korrekt zu verarbeiten. Erst ab der Adobe-PostScript-Version 3015 werden transparente Objekte bei der Ausgabe unterstützt.

PDF 1.4

Die Version **Acrobat 6.0 (PDF 1.5)** beinhaltet folgende Neuerungen: Unterstützung des JPEG2000-Komprimierungsverfahrens, Ebenen-

PDF 1.5